

Aroniabeere

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL.
WERTSCHÖPFUNGSKETTE | KULINARIK
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | WERTSCHÖPFUNG |
DIVERSIFIZIERUNG | GESUNDHEIT | KULINARIK | VERMARKTUNG UND VERTRIEB
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 04.07.2017-31.03.2018
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM
RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR
LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTRÄGER | WALTER ETZL

KURZBESCHREIBUNG

Durch den Anbau und die Vermarktung von Aroniabeeren soll ein weiteres Standbein auf dem Etzl-Hof geschaffen werden. Dadurch wird die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen am Hof gewährleistet. Dies sichert auch für die Kinder den Arbeitsplatz.
Der Vertrieb der Aronia-Produkten erfolgt unter einer neuen, eigenen Marke. Die Leute sollen informiert und überzeugt werden, dass Aronia nicht irgendein Produkt ist, sondern auch gesundheitsfördernde Wirkung hat.

AUSGANGSSITUATION

Etzl ist ein Schweinemastbetrieb mit ca. 42 ha Eigengrund. Dieser wird auf konventionelle Art betrieben.
Da es momentan immer schwieriger wird mit der Schweinemast gute Erträge zu erzielen, hat man sich auf die Suche nach alternativen Standbeinen gemacht. Auch im Zuge der Meisterarbeit hat sich die Tochter des Hauses mit dem Thema beschäftigt.
Dadurch stieß man auf die Aroniabeere und hat sich intensiver mit dem Thema befasst. Es wurde beschlossen, dass es eine gute Alternative zu den bestehenden Standbeinen darstellt. Die Aronia-Flächen werden biologisch bewirtschaftet, da es ansonsten ein Widerspruch in sich ist.
„Gesundheits“-Produkte sollen auf biologische Art erzeugt werden.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Mit dem Anbau und der Vermarktung der Aroniabeere wurde ein zweites und in Zukunft hoffentlich neues Hauptstandbein im Betrieb geschaffen.
Dadurch sollen auch in Zukunft die Arbeitsplätze am Betrieb gesichert werden.
Natürlich soll sich dadurch auch das Betriebseinkommen verbessern.
Außerdem wurden die Aronia-Flächen auf Bio umgestellt.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Eine eigene Marke wurde geschaffen - die „ETZL-Aroniabeere“. Unter diesem Namen werden die geernteten Beeren vermarktet. Dazu war die Erarbeitung eines umfassenden Konzeptes,

Logogestaltung, div. Drucksorten, Verpackungsmaterial und Transporteinheiten etc. notwendig.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Durch die Schaffung der eigenen Marke werden Aronia-Produkte unter eigenem Namen vermarktet. Das Produktportfolio wird ständig erweitert.